

ZERTIFIKATSPROGRAMM

Palliative Care I und II

Der Weg zur DGP-Fachkraft



Zertifikatsprogramm Palliative Care I und II

Das Zertifikatsprogramm „Palliative Care“ beinhaltet zwei aufeinander aufbauende, zertifizierte Palliative-Care-Module und richtet sich nach dem von M. Kern, M. Müller und K. Aurnhammer formulierten Basiscurriculum „Palliative Care für Pflegefachkräfte“.

Nach erfolgreichem Absolvieren der beiden Module Palliative Care I und Palliative Care II werden die geforderten **160 Stunden** erworben, die für die **Qualifizierung und Zertifizierung zur Palliative-Care-Fachkraft** gemäß der Rahmenvereinbarungen nach § 39a SGB V notwendig sind.

Gemäß den spezifischen Anforderungen in der Betreuung unheilbar kranker und sterbender Patientinnen/Patienten und ihren Angehörigen bietet das Zertifikatsprogramm die Möglichkeit, Fachwissen in den Bereichen Pflege, Medizin, Ethik und Recht zu erwerben sowie sich die für die Analyse und Gestaltung zeitgemäßer Palliativversorgung benötigten Handlungskompetenzen anzueignen. Im Rahmen des Zertifikatsprogramms geben zertifizierte Palliativtrainer und -trainerinnen ihre umfassende fachliche Expertise und Erfahrungen an die Studierenden weiter.

Das Palliative Care I Modul umfasst insgesamt 300 Stunden und gliedert sich in 72 Präsenzstunden und 228 Stunden Selbststudium. Das Zertifikatsprogramm wurde in enger Kooperation mit dem Bildungszentrum Vinzenz von Paul am Marienhospital Stuttgart entwickelt und am Basiscurriculum Palliative Care für Pflegeberufe (DGP) neu ausgerichtet. Studierende, die das erste Modul absolvieren schließen mit dem "Palliative Care multiprofessionell Basismodul 1", 40 UE ab (spezifiziert für Pflegefachkräfte).

Palliative Care II umfasst insgesamt ebenfalls 300 Stunden und gliedert sich in 72 Präsenzstunden und 228 Stunden Selbststudium. Es baut auf dem Modul Palliative Care I auf. Studierende, die beide Module absolvieren schließen mit dem Zertifikat nach dem Basiscurriculum Palliative Care, 160 UE ab.

Das Palliative-Care-Modul I wird an der DHBW-Stuttgart immer im Sommersemester (Start 01.04.) und das Palliative-Care-Modul II jeweils im Wintersemester (Start 01.10.) angeboten.

Abgeschlossen werden die Zertifikatsprogramme außerdem mit dem Erhalt von jeweils 10 Creditpoints (Leistungspunkten). Diese Creditpoints können u.a. auf ein späteres Studium der

„Angewandten Pflegewissenschaft“ angerechnet werden und tragen dann zur Verkürzung der Studienzeit bei.

Für die Teilnahme wird keine formale Hochschulzugangsberechtigung benötigt. Beruflich qualifizierte Pflegefachkräfte, Hebammen, Ärzt*innen, Physiotherapeut*innen, Heilerziehungspfleger*innen und Fachkräfte aus den Bereichen Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Theologie und Pädagogik können an der Weiterbildung teilnehmen. Eine entsprechende praktische Tätigkeit wird vorausgesetzt. Die Gebühren für die Teilnahme an einem Zertifikatsprogramm liegen bei 240,00 €.

Allgemeine Beratung zu den Zertifikatsprogrammen:

Tel: 0711-1849-628

Bei weiteren Fragen oder sonstigem Beratungsbedarf können Sie sich gerne an das Studiengangsmanagement wenden:

Für Pflegefachkräfte

E-Mail: pflgewissenschaft@dhw-stuttgart.de